vinetur

Grenaches du Monde kehrt 2026 ins Roussillon zurück und feiert das 90-jährige Bestehen von Maury DOP

Internationaler Weinwettbewerb stellt Grenache-Erbe, Nachhaltigkeit und regionalen Tourismus in Südfrankreichs historischen Weinbergen in den Mittelpunkt

Montag, 23. Februar 2026



Grenaches du Monde, der internationale Weinwettbewerb für Grenache-Weine, hat seine Rückkehr ins Roussillon für seine Ausgabe 2026 bestätigt. Die Veranstaltung wird vom 10. bis 13. Mai in Argelès-sur-Mer, einer Küstenstadt in Südfrankreich, stattfinden.

Austragungsort wird das Maison de la Mer sein, eine moderne Anlage, die für ihre offene Architektur und ihr Umweltengagement bekannt ist und zwischen dem Mittelmeer und den Pyrenäen liegt.

Diese Ankündigung folgt auf frühere Ausgaben, die in Manhattan, Paris und Aragón stattfanden. Die Entscheidung, ins Roussillon zurückzukehren, ist nach Angaben der Organisatoren sowohl symbolisch als auch praktisch. Die Region ist historisch mit der Grenache verbunden, einer Rebsorte, die im mediterranen Klima gedeiht und für ihre Widerstandsfähigkeit gegenüber wechselnden Wetterbedingungen bekannt ist. Die lokalen Verantwortlichen, darunter Antoine Parra, Bürgermeister von Argelès-sur-Mer und Präsident des Gemeindeverbands Albères - Côte Vermeille - Illibéris, sind stolz darauf, die Veranstaltung auszurichten. Sie betonen die Tradition der Gastfreundschaft in der Region und ihre Rolle als Treffpunkt für Weinfachleute aus aller Welt.

Die Ausgabe 2026 fällt mit dem 90. Jahrestag der geschützten Herkunftsbezeichnung (DOP) Maury zusammen, einer lokalen Appellation, die für ihre verstärkten Grenache-Weine bekannt ist. Dieser Meilenstein verleiht der Veranstaltung historische Bedeutung und soll die Aufmerksamkeit auf das weinbauliche Erbe der Region lenken.

Fabrice Rieu, Präsident von Grenaches du Monde, sagte, dass die Rückkehr ins Roussillon eine Möglichkeit sei, zu den Wurzeln der Grenache zurückzukehren. Er betonte, dass diese Rebsorte in der Region einen einzigartigen Charakter entwickelt hat und dass die Ausrichtung des Wettbewerbs dort sowohl die Tradition als auch die Innovation im Weinbau würdigt.

Der Wettbewerb wird eine internationale Jury aus Sommeliers, Journalisten, Einkäufern und Erzeugern zusammenbringen. Die Teilnehmer werden Weine aus verschiedenen Ländern bewerten, in denen Grenache angebaut wird, darunter Frankreich, Spanien, Italien, Australien und die Vereinigten Staaten. Ziel der Veranstaltung ist es, die Vielfalt der Grenache-Ausdrucksformen zu präsentieren und den Dialog zwischen den Weinfachleuten zu fördern.

Die Nachhaltigkeit wird ein zentrales Thema des diesjährigen Wettbewerbs sein. Die Organisatoren planen, Praktiken hervorzuheben, die sich mit den klimatischen Herausforderungen im Weinbau befassen. Die Wahl des Maison de la Mer als

Austragungsort spiegelt diesen Fokus auf Umweltverantwortung wider.

Die Tourismusverantwortlichen rechnen mit einem Anstieg der Besucherzahlen während der Veranstaltung. Die örtlichen Unternehmen bereiten sich auf einen Zustrom von Weinliebhabern vor, die nicht nur Argelès-sur-Mer, sondern auch die benachbarten Orte der Gemeinschaft Albères - Côte Vermeille - Illibéris erkunden werden. Die Region ist bekannt für ihre malerischen Landschaften, in denen sich Weinberge mit Meerblick und Bergkulissen verbinden.

Grenaches du Monde wurde 2013 zum ersten Mal im Roussillon veranstaltet, bevor es sich international ausbreitete. Seine Rückkehr markiert ein neues Kapitel sowohl für den Wettbewerb als auch für die Weinindustrie der Region. Die Organisatoren hoffen, dass diese Ausgabe den Ruf des Roussillon als Referenzpunkt für Grenache-Weine auf der internationalen Bühne festigen wird.